

BWLBB2356 - Betriebswirtschaftslehre: Innovatives Management – Sommer 2019

Stralsund, 5.2.2019

- ! Hinweise zur Lehrveranstaltung Innovatives Management im Studiengang Betriebswirtschaftslehre im Sommersemester 2019. **Bitte aufmerksam lesen!**

Sehr geehrte Studentinnen und Studenten,

im kommenden Sommersemester ist es wieder soweit: In der Lehrveranstaltung „Innovatives Management“ (6. Semester) haben Sie die Möglichkeit, sich aktiv mit wegweisenden Trends der modernen Managementlehre zu befassen.

Ziel dieser Veranstaltung ist es, Sie an innovative Einflüsse und Denkansätze aus der Welt des Management heranzuführen. Sie sollen in die Lage versetzt werden, sich über das klassische Hochschul-Curriculum hinaus mit Denkern und Visionären im Management auseinandersetzen zu können. Im Mittelpunkt stehen weniger Methoden oder Instrumente, sondern eher Paradigmen und Konzepte. Wir befassen uns mit Theoretikern und Praktikern, deren Schaffen neue Sichtweisen im Management hervorgebracht hat. Regelmäßig veröffentlichen Wirtschaftsmagazine Listen über „The World's most influential Management Thinkers / Gurus“ (z.B. Forbes). Mit einigen dieser Persönlichkeiten wollen wir uns näher beschäftigen.

Management ist interdisziplinär zu interpretieren. Insofern werden Fragen aus dem Bereich des Marketing ebenso erörtert wie etwa aus den Bereichen Unternehmensführung, Organisation, Leadership. Damit diese Lehrveranstaltung möglichst lehrreich und gewinnbringend für Sie sein wird, kommt es auf Ihre Mitarbeit an. Ihre Aufgabe, die Sie vorzubereiten haben, besteht darin, sich mit der Person, die ich Ihnen aufgrund der mir vorliegenden Anmeldeliste zugedacht habe (Zufallsprinzip), intensiv auseinanderzusetzen.

Um Ihre Leistung anerkennen und benoten zu können, erwarte ich von Ihnen:

- einen **30-minütigen Vortrag** über die Ihnen zugewiesene Persönlichkeit, flankiert durch entsprechende Abbildungen, wahlweise in Powerpoint / Keynote; Tipps zu den Inhalten Ihres Vortrages sehen Sie weiter unten;
- die erfolgreiche Teilnahme an einer **30-minütigen Abschlussklausur**, deren Inhalte sich auf die Referate beziehen werden. Ihre Gesamtnote setzt sich aus beiden Teilen gleichwertig zusammen.

Hinweise und Tipps:

- Infos zum Ablauf der Veranstaltung: www.heikoauerbach.de
- Ihre Präsentation ist aus Gründen der Chancengleichheit für alle Studierenden zum **18.3.2019 bis 23:59 Uhr** als Datei im PDF-Format per Mail an mich zu senden. Schreiben Sie in die Betreffzeile der Mail:

BWLIM_Guru_Ihr Nach- und Vorname

Beispiel: BWLIM_Christensen_HuberLudwig

So muss auch der Name Ihrer entsprechenden Datei heissen.

- Eine Präsentation sollte einen Umfang von 8-10 Folien haben.
- Die zugewiesenen Personen / Themen sind nicht untereinander tauschbar. Trotz der doppelten Zuordnung von Gurus erwarte ich unabhängiges Erarbeiten der Thematik.
- Recherchieren Sie ordentlich! Beschaffen Sie sich Publikationen (Aufsätze, Bücher) dieser oder über diese Person. Selbstverständlich ist eine gewissenhafte Recherche im Internet hilfreich (viele „Gurus“ haben Homepages, Facebook- und Twitter-Accounts). Achtung: Unreflektierte Copy / Paste-Arbeiten (z.B. aus Wikipedia) werden als Täuschungsversuch mit entsprechenden Konsequenzen gewertet. Erwarten Sie nicht, dass unsere Bibliothek sämtliche Veröffentlichungen der gelisteten Personen bereithält. Tipp: Mitunter lassen sich gebrauchte Publikationen im Internet zu geringen Kosten erwerben.
- Denken Sie an Quellenangaben (Technik des wissenschaftlichen Arbeitens).
- Beachten Sie die Regeln von Orthographie und Interpunktion. Dokumente mit erheblichen Fehlern werden nicht angenommen!
- Gern können Sie Ihren Folien durch Bilder, Videos und Beispiele „Leben einhauchen“.
- Gestalten Sie Ihre Folien ansprechend und gut lesbar. Vermeiden Sie exzessive Bullet-Points sowie zu kleine Schriftgrößen (Arial o.ä., Schriftgrad mind. 20).
- Worüber sollten Sie berichten? Hier einige Anregungen, die Ihre Arbeit inspirieren könnten:
 - CV in Kurzform, wesentliche Eckdaten
 - Wo arbeitet die Person (Unternehmen, Institut); welche Funktion hat sie?
 - Welche innovativen Gedanken / Ideen hat sie entwickelt / hervorgebracht? Erläutern Sie diesen Gedanken ausführlich und bewerten Sie diesen aus eigener Sicht (kritische Reflexion).
 - Wodurch wurde sie inspiriert / beeinflusst?
 - Wen hat sie inspiriert / beeinflusst?
 - Welche Änderungen („Change“) hat diese Person durch ihr Denken und Handeln herbeigeführt?
 - Hat sie irgendwelche Preise gewonnen (Nobelpreis; Manager des Jahres o.Ä.)?
 - In welchen Unternehmen werden die Konzepte dieser Person umgesetzt; mit welchem Erfolg?
 - Hat diese Person die wissenschaftliche Fachliteratur beeinflusst (wird sie z.B. häufig zitiert)? Natürlich haben Sie die Freiheit, eigene weitere Inhalte einzubringen oder Fragen, die sich Ihrer Meinung nach nicht beantworten lassen, nicht weiter zu berücksichtigen.

Themen und Referenten / Referentinnen

19.3.	Einführung in die Thematik, Tipps zur Präsentation	Student / -in
26.3.	Simon Sinek: Start with Why	<i>Bertram</i>
	Daniel Pink: When - The Scientific Secrets of Perfect Timing	<i>Volkmer</i>
02.4.	Chan Kim / Renée Mauborgne: Blue Ocean Strategy	<i>Besic</i>
	Alexander Osterwalder: Business Model Canvas	<i>Terlinden</i>
09.4.	Design Thinking (nach Terry Winograd, Larry Leifer, David Kelley)	<i>Sekula</i>
	<i>Jeder erarbeitet und präsentiert das Thema selbstständig.</i>	<i>Heim</i>
16.4.	Don Tapscott: The Digital Economy	<i>Conraths</i>
	Clayton Christensen: Besser als der Zufall: "Jobs to Be Done" - die Strategie für erfolgreiche Innovation	<i>Gluch</i>
23.4.	vorlesungsfrei	
30.4.	David Burkus: The Myths of Creativity: The Truth About How Innovative Companies and People Generate Great Ideas	<i>Richter</i>
	Eric Ries: The Startup Way: How Entrepreneurial Management Transforms Culture and Drives Growth	<i>Menzel</i>
07.5.	Blockwoche	
14.5.	Lego Serious Play (nach Kjeld Kirk Kristiansen)	<i>Reimler</i>
	<i>Jeder erarbeitet und präsentiert das Thema selbstständig.</i>	<i>Hänsel</i>
21.5.	Seth Godin: This is Marketing: You Can't Be Seen Until You Learn To See	<i>Neumann</i>
	Martin Lindstrom: Small Data: The Tiny Clues That Uncover Huge Trends	<i>Schindler</i>
28.5.	Scrum (Agiles Projektmanagement nach Jeff Sutherland)	<i>Bunzel</i>
	<i>Jeder erarbeitet und präsentiert das Thema selbstständig.</i>	<i>Breidenbach</i>
04.6.	Lynda Gratton: The 100 Year Life: Living and Working in an Age of Longevity	<i>Köbbe</i>
	Adam Grant: Geben und Nehmen: Warum Egoisten nicht immer gewinnen und hilfsbereite Menschen weiterkommen	<i>Uzun</i>
11.6.	vorlesungsfrei	
18.6.	Amy Edmondson: Teaming to Innovate	<i>Borchardt</i>
	Zusammenfassung, Ausblick, Evaluierung	
25.6.	Individuelle Sprechstunde	

Ich freue mich auf interessante Vorträge und spannende Diskussionen.